

Wohnungersatzneubau Eibenstrasse 18+20, Zürich

Die Suva realisiert an der Eibenstrasse 18/20 in Zürich einen Wohnungersatzneubau mit rund 45 Wohnungen, verteilt über fünf Vollgeschosse und ein Attikageschoss. Nach abgeschlossenem Studienauftrag wird das Projekt im Totalunternehmer-Modell realisiert. Beim Projekt handelt es sich um den ersten "BIM-Pilot" der Suva. Ab der SIA-Phase 32 wird der Wohnungsbau mit der BIM-Methode (Building Information Modeling) geplant. Mittels der dadurch erhöhten Planungstransparenz kann die Suva gezielten Einfluss nehmen und ihre Rolle als Bestellerin stärken. Nach erfolgter Inbetriebnahme beabsichtigt die Suva die BIM-Modelle zur vielfältigen Abrufung und Auswertung relevanter Gebäude- und Bauteilinformationen zu verwenden. Emch+Berger berät die Suva in der Erarbeitung ihrer BIM-Anforderungsdefinition, insbesondere auch hinsichtlich betrieblichem Nutzen, begleitet den TU und das Planerteam bei der Erstellung der Modelle und führt die BIM-Qualitätssicherung durch.

**Ort**

Zürich

Kunde

Suva

Zeitraum: 2020 - 2024**Bauherr**

Suva

Architekt

Grüter Strässle Architekten GmbH

Erbrachte Leistungen

- Durchführung von Workshops zur BIM-Anforderungsdefinition mit der Auftraggeberschaft
- Erstellung der IAG (Informationsanforderungen des Auftraggebers)
- Erarbeiten der BIM-Anforderungen für TU-Ausschreibung
- Durchführen und Vorbereiten von BIM-Reflexions-Workshops mit TU, Planerteam und Auftraggeberschaft
- Erstellung von BIM-Prüfberichten
- BIM-Qualitätssicherung (Prozesse und Modelle)
- Teilnahme und Begleitung von ICE-Sessions

Charakteristische Angaben

- BIM-Pilotprojekt der Suva
- 45 Mietwohnungen